KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Battweiler
AGS-Schlüssel: 34008202

Stichtag: 30.06.2018

Hauptwohnung gesamt: 680 Nebenwohnung gesamt: 24 Einwohner gesamt: 704
Anzahl der bewohnten Straßen: 20
Anzahl der bewohnten Adressen: 257

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	345	50,735	335	49,265	680	100
davon Ausländer	2	18,182	9	81,818	11	1,618
gemeldete Nebenwohnungen	12	50	12	50	24	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	4,167
gesamt	**357**	**50,71**	**347**	**49,29**	**704**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	18	2,647	24	3,529	42	6,176
10-19 Jahre	31	4,559	36	5,294	67	9,853
20-29 Jahre	42	6,176	29	4,265	71	10,441
30-39 Jahre	36	5,294	33	4,853	69	10,147
40-49 Jahre	37	5,441	50	7,353	87	12,794
50-59 Jahre	58	8,529	49	7,206	107	15,735
60-69 Jahre	59	8,676	55	8,088	114	16,765
70-79 Jahre	44	6,471	34	5	78	11,471
80-89 Jahre	20	2,941	23	3,382	43	6,324
90-99 Jahre	0	0	2	0,294	2	0,294
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**345**	**50,735**	**335**	**49,265**	**680**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,029	3	0,441	10	1,471
3-5 Jahre	1	0,147	7	1,029	8	1,176
6-15 Jahre	29	4,265	37	5,441	66	9,706
16-17 Jahre	5	0,735	9	1,324	14	2,059
18-20 Jahre	9	1,324	8	1,176	17	2,5
gesamt	**51**	**7,5**	**64**	**9,412**	**115**	**16,912**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,147	1	0,147
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	1	0,147	1	0,147
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,294	4	0,588	6	0,882
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,588	2	0,294	6	0,882
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,147	1	0,147	2	0,294
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,147	0	0	1	0,147
gesamt	**8**	**1,176**	**9**	**1,324**	**17**	**2,5**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	205	30,147	236	34,706	441	64,853
römisch-katholisch	64	9,412	48	7,059	112	16,471
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,147	1	0,147
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,294	1	0,147	3	0,441
ohne Angabe, gemeinschaftslos	74	10,882	49	7,206	123	18,088
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**345**	**50,735**	**335**	**49,265**	**680**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	128	18,824	98	14,412	226	33,235
verheiratet	186	27,353	186	27,353	372	54,706
verwitwert	11	1,618	30	4,412	41	6,029
geschieden	20	2,941	20	2,941	40	5,882
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,147	1	0,147
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**345**	**50,735**	**335**	**49,265**	**680**	**100**

Die Daten wurden am 02.07.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.